

# Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen  
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:  
Bürgermeisteramt  
79423 Heitersheim  
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den  
redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Jürgen Ehret  
Für den übrigen Inhalt:  
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:  
Primo-Verlag Anton Stähle  
Postfach 1254  
78329 Stockach  
Telefon 0 77 71/93 17-11  
Telefax 0 77 71/93 17-40  
info@primo-stockach.de  
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 44  
Freitag, den 07.11.2008  
Nummer 45

## INHALT

Abfallverwertung / Termine  
Dienstbereitschaft / Notruf  
Bürgerverein Gallenweiler  
Akkordeonorchester, FC Heitersheim  
Großkundgebung MUT e.V.

### Amtliche Bekanntmachung

Streupflichtsatzung

### Mitteilungen

Fällige Steuern u. -abgaben  
Lohnsteuerkarten 2009  
Wechsel des Abfallbehälters  
Häckselzugaktion  
Einsatzleitung gesucht  
Keine unzul. Strahlenbelastung

### Landwirtschaft und Tierhaltung

Lehrgang für Winzer  
Pflanzenschutzlehrgang  
Bund Bad. Landjugend

### Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde  
Kath. Kirchengemeinde  
Malteserschlosskirche

### Schulnachrichten

Johanniter Realschule  
Musikschule, VHS

### Parteien

SPD Ortsverein

### Vereinsmitteilungen

Altenwerk  
Chor der Gde. St. Bartholomäus  
Eltern-Kind-Initiative  
FC Heitersheim  
Freiwillige Feuerwehr  
Kinderclub Gallenweiler  
Kleinkaliber-Schützenverein  
Landfrauenverein  
Muettersproch-Gsellschaft  
Schachclub  
Schwarzwaldverein  
Turnverein Heitersheim, VdK

### Sonstiges

# Bürgerversammlung

*Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,*

**am Donnerstag,  
13. November 2008,  
19.00 Uhr,**

findet in der  
**Festhalle in Heitersheim**  
eine  
**Bürgerversammlung**  
statt,

zu der Sie recht herzlich eingeladen sind.

Die Themen der Bürgerversammlung sind:

- 1. Kinderbetreuungsangebot und Jugendarbeit in Heitersheim**
- 2. Infrastrukturelle Entwicklung der Stadt Heitersheim**
- 3. Neubau der Malteserhalle Sachstandsbericht**
- 4. Allgemeiner Rechenschaftsbericht mit Darstellung der Finanzentwicklung**

Mit dem Gemeinderat freue ich mich, wenn viele Bürgerinnen und Bürger an dieser Bürger versammlung teilnehmen.

*Für Gemeinderat und Stadtverwaltung*

*Jürgen Ehret  
Bürgermeister*



**Private Sperrmüll-Anlieferung**

Di. u. Do.: 15 - 18 Uhr u. Sa.: 8 - 12 Uhr  
bei der TREA, Tel.: 5079-122

**(nur mit Sperrmüllkarte)**

Biotonne: Mittwoch, 12.11.

Gelber Sack: Donnerstag, 13.11.

Häckselzugaktion: 14. - 17.11.

Anmeldung: 07631 172410

Papiersammlung: Samstag, 15.11.

Restmüll: Mittwoch, 19.11.

Papiertonne: Freitag, 21.11.

**Papiersammlung  
am Samstag den 15.11.2008**



durch den KKSv Heitersheim.

**Bitte stellen Sie das Altpapier um  
8.00 Uhr gebündelt an den  
Straßenrand.**

**Öffnungszeiten der  
Stadtverwaltung**

**Montag bis Freitag  
8.00 bis 12.00 Uhr  
alle Sachgebiete**

**Montag bis Mittwoch  
14.00 bis 16.00 Uhr  
alle Sachgebiete**

**Donnerstag  
14.00 bis 18.00 Uhr  
alle Sachgebiete**

**Freitag  
14.00 bis 16.00 Uhr  
Bürger- und Tourist-Info**

**NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN**

**TELEFON**

**ARZT**

**TIERARZT**

**APOTHEKEN**

Feuerwehr  
Notruf 112  
Kommandant  
Hagenbach  
privat 07634/3201  
Dienst 07634/402-25

Polizei  
Notruf (Überfall,  
Verkehrsunfall) 110  
Polizeiposten  
Heitersheim 07634/50 71-0  
(Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr  
und 13.30 - 17.00 Uhr)

**Unfallrettungsdienst**  
Krankenwagen  
(ohne Vorwahl) 19222  
DRK-Rettungshundestaffel  
0761/8 85 08 22

Der ärztliche und kinderärztliche  
Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten  
zu erreichen:

Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr;  
Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr  
Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr;  
Sa. + So. +  
feiertags: 8.00 - 8.00 Uhr

**Telefonnummer:  
01805/1 92 92-3 00**

**ZAHNARZT**

Zahnärztliche Notrufnummer:

**0180/3 22 25 55-40**

Dr. Schmitz/Dr. Teller  
Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585  
Tierärztlicher Notdienst  
Markgräferland: **Tel. 07631/36536**

**APOTHEKEN**

**Der Apothekendienst beginnt um  
8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr  
des folgenden Tages!**

**07.11.2008**  
Paracelsus-Apotheke  
Freiburger Str. 20,  
Bad Krozingen  
**08.11.2008**  
Kirchberg-Apotheke  
Jengerstr. 13, Kirchhofen  
**09.11.2008**  
Rebland Apotheke  
Basler Str. 24, Schallstadt

**10.11.2008**  
Zollmatten-Apotheke  
Poststr. 22, Heitersheim  
**11.11.2008**  
Batzenberg-Apotheke  
Basler Str. 82, Schallstadt  
**12.11.2008**  
Malteser-Apotheke  
Im Stühlinger 16, Heitersheim  
**13.11.2008**  
Katharina Barbara Apotheke  
Hauptstr. 48, Sulzburg  
Schneckenal-Apotheke  
Schwabematten 3,  
Pffaffenweiler  
**14.11.2008**  
Rats-Apotheke  
Lamplatz 11, Bad Krozingen  
**15.11.2008**  
Burg-Apotheke  
Hauptstr. 69, Staufen  
**16.11.2008**  
Apotheke am Bahnhof  
Bahnhofstr. 6, Bad Krozingen

**Weitere wichtige Anschlüsse**

Bürgermeisteramt 07634 /4020  
Gas 0180/2 76 77 67

**Energiedienst Netze GmbH**  
Service-Nummer 0180 1 605050  
Störungs-Nummer 0180 1 605044  
Wasser 07634/40215  
oder 07634/507162

Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40  
DRK-Sozialdienst 07631/180551  
DRK-Pflegedienst 07631/1805-56  
Dorfhelferin 07634/2395  
Telefonseelsorge 0800/1110111

**Essen auf Rädern** 07633/8404

**Hebamme**  
(Frau Frick Binder) 07633/7810  
(Frau Philipp) 07634/35107  
Frau Schmidle 07634/507095  
Frau Milde 07634/50 32 47  
SOS werdende Mütter e.V.  
Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56

**Pfarrämter** (evangelisch) 07634/552043  
(katholisch) 07634/551615

**SozialstationSüdl. Breisg.** 07633/12219

**Hospizgruppe Südl. Breisgau** 07633/69 59

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und  
Jugendliche**, Bismarckstraße 3-5  
79379 Müllheim 0761/21 87 27 11

**Integrationsfachdienst**  
Beratungsstelle für schwerbehinderte,  
psychisch erkrankte und hörbehinderte  
ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber  
Holzmarkt 8, 79098 Freiburg,  
Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50,  
ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung

**Anruf-Sammel-Taxi**  
Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihr-  
rer Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00  
Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer  
Anmeldung ab.  
Weitere Infos und Anmeldung unter:  
**Telefon 07634/31 34**

**DRK Bereitschaft** 2764

**TREFFPUNKT DER  
ANONYMEN ALKOHOLIKER**  
Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes  
Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum,  
Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7

**Informations- u. Beratungsstelle für  
Menschen mit Behinderungen und ihre  
Angehörigen** **Tel.: 07634/5 04 98 57**

**Staufener Tafel e. V. Markgräferland**  
Bahndammweg 3, Bad Krozingen  
Mo. + Di.: 16.00 - 17.30 Uhr  
Do. + Sa.: 9.30 - 11.00 Uhr



**Bürgerverein  
Gallenweiler e.V.**

## MATINEE-KONZERT

RAGTIME - BLUES - BOOGIE

**Thomas Scheytt**

**Sonntag, 9. November 2008  
11:00 - 13:00 Uhr**

**Bürgerhaus Gallenweiler**

**Eintritt: 8 Euro**

**Bewirtung: Weißwurst, Brezeln  
Gulaschsuppe, Getränke**



**Akkordeon-Orchester  
Heitersheim e.V.  
Gegr. 1951**

## **Klassik in der Kirche**

**Sonntag, 9. November 2008,  
18.00 Uhr,  
in der Kath. Kirche St. Bartholomäus in  
Heitersheim**

**und am  
Samstag, 8. November, 19.00 Uhr,  
in der Kirche St. Cyriak in Sulzburg**

**Doppelkonzert mit dem  
Handharmonika-Club Sulzburg**

Die beiden Orchester wünschen Ihnen einen unvergesslichen Konzertabend und freuen sich auf Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei!

**Stadt Heitersheim und  
Bürgerinitiative MUT**

## **MIT BADEN 21 steh'n wir ein: Für Solidarität am Oberrhein!**

Unter diesem Motto kämpft die Bevölkerung am südlichen Oberrhein für eine bessere Planung für den Ausbau der Rheintalbahn. Die Bürgerinitiative MUT – Mensch und Umwelt schonende DB-Trasse Nördliches Markgräflerland e.V. – ruft gemeinsam mit dem Heitersheimer Gemeinderat die Gesamtbevölkerung von Heitersheim auf zur Teilnahme an der

*Großkundgebung gegen die  
Billigplanung der Bahn und den  
Bahnlärm am Oberrhein*

**Samstag, 22. November 2008,  
14.00 Uhr,  
auf dem Schlossplatz in Lahr**

MUT organisiert **kostenlose** Busfahrten von allen Ortschaften des MUT-Landes nach Lahr (weitere Informationen im Heft und unter [www.mut-im-netz.de](http://www.mut-im-netz.de)).

Jürgen Ehret  
Bürgermeister

Dr. Roland Diehl  
MUT e.V., 1. Vorsitzender



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### **Verpflichtung der Straßenanlieger**

**zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege gemäß der Streupflichtsatzung der Stadt Heitersheim vom 28. November 1989**

Angesichts des bevorstehenden Winters wird die Bevölkerung der Stadt Heitersheim gebeten, ihre in o.e. Satzung festge-

legten Reinigungs-, Räum- und Streupflichten zu erfüllen. Hierbei ist folgendes zu beachten:

Zum Reinigen, Räumen und Streuen der Gehwege sind die Grundstückseigentümer oder -besitzer (z.B. Mieter und Pächter) verpflichtet, deren Grundstück unmittelbar an die Straße angrenzt. Sind mehrere Straßenanlieger für die selbe Fläche verantwortlich, ist durch geeignete Maß-

nahmen (z.B. Mietvertrag oder Hausordnung) sicherzustellen, dass die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht ordnungsgemäß erfüllt wird.

Hauptgegenstand der Satzungspflichten sind die Gehwege im straßenrechtlichen Sinne, d.h. die für den Fußgängerverkehr entweder ausdrücklich oder ihrer Natur nach bestehenden und vorbehaltenen Teile der Straße ohne Rücksicht auf ihren

Ausbauzustand und die Breite der Verkehrsfläche (z.B. Bürgersteige, unbefestigte Gehwege, zum Gehen geeignete Randstreifen). Bei Fußwegen ist zu beachten, dass sich die Reinigungspflicht auf die gesamte Breite des Fußweges erstreckt; die Räum- und Streupflicht ist jedoch auf ein für einen Begegnungsverkehr notwendiges Maß beschränkt (mindestens 1,50 m Breite, damit zwei Fußgänger vorsichtig aneinander vorbeigehen können).

Die Streupflicht dient der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht. Der Streupflichtige hat deshalb durch Bestreuen mit

abstumpfenden Mitteln (Sand, Splitt oder Asche) die Gefahren zu beseitigen, die infolge winterlicher Glätte für den Fußgänger bei zweckgerechter Wegbenutzung und trotz Anwendung der im Verkehr erforderlichen Sorgfalt entstehen. Streusalz darf nicht als Streumittel verwendet werden!

Das Räumen des Schnees ist bei Gehwegen zur Fahrbahn hin oder bei fehlenden Gehwegen zur Grundstücksgrenze hin abzulagern bzw. anzuhäufen. In der Straßenrinne und in den Einlauföffnungen der Straßenentwässerungsschächte darf der geräumte Schnee nicht abgelagert wer-

den. Er darf auch nicht auf die Fahrbahn geworfen werden.

Die Gehwege müssen mit dem Beginn des Haupt- und Berufsverkehrs bereits geräumt und gestreut sein, um die Sicherheit der Fußgänger zu gewährleisten, d.h. werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist erneut zu räumen und zu streuen. Ebenso ist das Streuen in angemessener Zeit zu wiederholen, wenn das Streugut seine Wirkung verloren hat. Die Räum- und Streupflicht endet um 20.00 Uhr.

## MITTEILUNGEN

### Fällige Gemeindesteuern

Am 15. November 2008 ist die

- 4. Grundsteuer-Vierteljahresrate 2008 und die**
- 4. Gewerbesteuer-Vierteljahresrate 2008**

zur Zahlung fällig.

Sollten bis zu diesem Termin die fälligen Steuerbeträge nicht auf einem der unten angegebenen Konten eingegangen sein, müssen wir die gesetzlichen Säumniszuschläge erheben.

#### Unsere Konten:

Volksbank Breisgau Süd eG,  
Kto.Nr. 201650, BLZ: 680 615 05  
Volksbank Staufen eG, Kto.Nr. 800201,  
BLZ: 680 923 00  
Sparkasse Staufen-Breisach,  
Kto.Nr. 9004706, BLZ: 680 523 28  
Postbank Karlsruhe, Kto.Nr. 22204757,  
BLZ: 660 100 75

#### Erleichterung des Zahlungsverkehrs

Wir sind bestrebt, den Zahlungsverkehr für alle Beteiligten zu erleichtern und zu vereinfachen. Der Weg hierzu führt über das Lastschriftverfahren. Die Vorteile sind, dass

- für Sie die Überwachung der Zahlungstermine entfällt
- Säumniszuschläge wegen verspäteter Zahlung nicht entstehen können
- keine Mahngebühren berechnet werden
- Ihnen der Weg zur Bank oder Sparkasse abgenommen wird

Nachteile entstehen nicht, weil die Einzugsermächtigung selbstverständlich jederzeit und eine Abbuchung innerhalb von 6 Wochen durch einfache Erklärung Ihrer Bank gegenüber widerrufen werden kann.

Zahlungen werden erst zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen durch Belastung Ihres Kontos eingelöst.

Vordrucke erhalten Sie bei Ihrer Bank/ Sparkasse oder auch bei uns. Rufen Sie uns an; 402-25 Stadtkasse oder 402-26 Steueramt.

### Lohnsteuerkarten 2009

Die Lohnsteuerkarten 2009 wurden in den letzten Tagen zusammen mit dem Informationsblatt „Lohnsteuer 2009“ an die Arbeitnehmer unserer Stadt zugestellt.

Für die Ausstellung der Lohnsteuerkarte 2009 ist die Gemeinde zuständig, bei der der Arbeitnehmer am 20.09.2008 mit Hauptwohnsitz gemeldet war.

Die Pauschbeträge für Körperbehinderte und Hinterbliebene sind wie bisher bereits auf den Lohnsteuerkarten eingetragen.

Im Inland ansässige **Kinder, die am 01.01.2009 das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben**, d.h. die nach dem 01.01.1991 geboren sind, **werden grundsätzlich von der Gemeinde auf der Lohnsteuerkarte berücksichtigt**. Wir möchten Sie bitten, dies gegebenenfalls auf dem oben genannten Informationsblatt nachzulesen.

Es können auch im Ausland lebende Kinder auf der Lohnsteuerkarte eingetragen werden. Die Eintragung kann allerdings nur vom Finanzamt vorgenommen werden.

**Wir weisen die Lohnsteuerkartenempfänger im eigenen Interesse darauf hin, das den Lohnsteuerkarten beigefügte Informationsblatt sorgfältig durchzulesen, die Eintragungen auf den Lohnsteuerkarten auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen und eventuelle Unstimmigkeiten beim Bürgermeisteramt -Zimmer A15- umgehend berichtigen zu lassen.**

Fehlende Lohnsteuerkarten können vom jeweiligen Arbeitnehmer ebenfalls beim Bürgermeisteramt -Zimmer A15- beantragt werden.

Falls Sie zu Ihrer Lohnsteuerkarte Fragen haben, können Sie sich gerne mit unserem Meldeamt unter der Rufnummer 402-17 in Verbindung setzen.

Sollten Sie Ihre vorherige(n) Lohnsteuerkarte(n) für die Einkommenssteuererklärung nicht benötigen, so bitten wir im Interesse der Gemeinde, die Steuerkarte(n) beim Finanzamt Müllheim oder beim Bürgermeisteramt abzugeben.

Die Lohnsteuerkarten dienen als Grundlage für die Festsetzung des Gemeindeanteiles an der Einkommenssteuer und bedeutet daher bares Geld für unsere Stadt.

Die Kommunen können die öffentlichen Aufgaben nur erfüllen, wenn ihnen die notwendigen Finanzen zur Verfügung stehen. **Durch die Rückgabe der Lohnsteuerkarten können Sie mit einem minimalen Aufwand zur Verbesserung unserer Finanzsituation beitragen.**

Für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung möchten wir uns bereits im Voraus recht herzlich bedanken.

Bürgermeisteramt

### Wechsel des Abfallbehälters

Wenn Sie im nächsten Jahr ein anderes Abfallgefäß benötigen, sollten Sie bis spätestens 28.11.2008 einen entsprechenden Antrag einreichen. Ansonsten ist es der Abfallwirtschaft des Landkreises aus logistischen Gründen nicht mehr möglich, den Austausch der Abfallbehälter zum Jahresanfang 2009 zu gewährleisten.

Änderungsanträge und weitere Infos erhalten Sie über die Stadtverwaltung oder di-



rekt bei der Abfallwirtschaft des Landkreises, Frau Wilke,  
Tel.: 0761 2187-8818.  
Der Antrag kann bei der Stadtverwaltung abgegeben oder an die Abfallwirtschaft des Landkreises, Stadtstr. 2,  
79104 Freiburg geschickt werden.  
Fax: 0761 2187-8899.

## Häckselzugaktion

Der **Markgräfler Häckselzug** führt nach telefonischer Terminabsprache am Freitag, 14. November, Samstag, 15. November, falls notwendig: Montag, 17. November die nächste Häckselzugaktion durch. Weitere Termine sind vorgesehen und werden rechtzeitig bekannt gegeben. Um die Aktionen auch künftig anbieten zu können, ist es wichtig, dass Sie Folgendes beachten:

- Das Schnittgut ist **am Grundstücksrand zur Straße hin so herzurichten**, dass es mit dem Häcksler gut erreichbar ist.
- Das Schnittgut ist **lose** (nicht in Säcken oder Kartons) herzurichten, damit der Häcksler zügig befüllt werden kann.
- Gehäckselte wird **nur sauberes Material ohne Wurzelstöcke** und Erdanhaufungen. Für den Fall, dass das Schnittgut verunreinigt bzw. mit Wurzelstöcken vermischt ist, sind die Fahrer angewiesen dieses liegen zu lassen und nicht zu häckseln.
- Um Beschädigungen des Häckslers zu vermeiden, ist **unbedingt darauf zu achten, dass das Schnittgut keine Fremdstoffe wie Steine, Eisenteile usw. enthält**.
- **Äste** werden nur bis **max. 15 cm Durchmesser** gehäckselte
- Die Häckselung darf **max. 30 Minuten/Anforderung, bei höchstens 2 Anforderungen/Jahr** in Anspruch genommen werden.

**Anmeldung zur Häckselung:** Markgräfler Häckselzug, Tel.: 07631 1724-10, Fax: -11, E-mail: haeckselzug@t-online.de

Da die angemeldeten Häckselmengen vor dem Arbeitseinsatz schlecht abzuschätzen sind, kann für die Häckselung kein fester Zeitpunkt zugesagt werden.

**Ansprechpartner: ALB Abfallberatung,**  
Tel.: 01802 254648

## Ehrenamtliche Einsatzleitung gesucht

Für die Einsatzkoordination der Dorfhelferinnenarbeit im Stationsgebiet Heitersheim suchen wir baldmöglichst eine sozial engagierte, kommunikative und vertrauensvolle Einsatzleitung.

Sie sind in dieser Funktion Ansprechpartnerin für Familien in Not. Sie koordinieren die Einsätze, beraten Familien, halten den Kontakt mit den anderen Stationen, der regionalen Einsatzleitung und dem Dorfhelferinnenwerk Sölden.

Wir bieten eine Aufwandsentschädigung, Begleitung in der Arbeit, Fortbildung – und

viele Möglichkeiten für Kontakt und Engagement.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.  
Elisabeth Groß, Bürglestr. 12  
79294 Sölden

Tel. 0761 40106-14, Fax 0761 40106-13  
elisabeth.gross@dorfhelferinnenwerk.de  
www.dorfhelferinnenwerk.de

## Keine unzulässige Strahlenbelastung

**Die LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg legt den Jahresbericht 2007 zur Überwachung der Radioaktivität in der Umgebung kerntechnischer Anlagen vor**

In Baden-Württemberg ist es im Jahr 2007 zu keiner unzulässigen Strahlenbelastung der Bevölkerung durch den Betrieb kerntechnischer Anlagen gekommen. Diese Jahresbilanz geht aus der jüngsten Veröffentlichung der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg hervor, in der die Ergebnisse aller im vergangenen Jahr durchgeführten Einzelmessungen dokumentiert sind. Neben etwa 200 Ortsdosismessungen nimmt die LUBW jährlich in der Umgebung von kerntechnischen Anlagen über 1 000 Proben, an denen etwa 1 350 unterschiedliche Radioaktivitätsbestimmungen vorgenommen werden. Untersucht werden Wasser, Luft- und Bodenproben sowie pflanzliche und tierische Nahrungsmittel auf ihre Radioaktivitätsgehalte. Die überwachten Gebiete liegen bei den baden-württembergischen Kernkraftwerken Neckarwestheim, Philippsburg, dem Forschungszentrum Karlsruhe, dem seit 2005 stillgelegten Obrigheim, das sich seit 2007 im Rückbau befindet, sowie auf der deutschen Seite der grenznahen französischen Anlagen und der nördlichen Schweiz. Die Überwachungsprogramme richten sich nach bundeseinheitlichen Vorschriften und decken im Normalbetrieb und beim Rückbau einen Umkreis von etwa 10 km um die kerntechnischen Anlagen ab.

Zwar konnten in einigen Fällen mit den hochempfindlichen Messverfahren künstlich erzeugte Radionuklide nachgewiesen werden, diese Spuren stammen allerdings überwiegend noch aus dem Reaktorunfall von Tschernobyl sowie von früheren oberirdischen Kernwaffenversuchen. Die festgestellten Befunde allgemein niedriger, künstlicher Radioaktivitätskonzentrationen in den Umweltproben belegen nach Angaben der LUBW, dass es bei den überwachten kerntechnischen Anlagen keine Ableitungen in ungenehmigter Höhe gegeben hat. Eine unzulässige Strahlenbelastung der Bevölkerung in Baden-Württemberg durch den Betrieb der überwachten Anlagen kann daher ausgeschlossen werden. Der Jahresbericht beschreibt die Messprogramme und bewertet die Ergebnisse. Er ist im Internetportal der LUBW unter dem

Thema „Radioaktivität“, „Radioaktivitätsüberwachung“ „Umgebungsüberwachung kerntechnischer Anlagen“ zu finden oder direkt unter: [www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/2913/](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/2913/)



**Landwirtschaft und Tierhaltung**

## Pflanzenschutz - Sachkundelehrgang für Winzer

Um den Anforderungen des Pflanzenschutzgesetzes genüge zu tun veranstaltet das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald einen Pflanzenschutz - Sachkundelehrgang für die Winzer. **Lehrgangbeginn:** 20. Januar 2009, 19.30 Uhr (5 x) in Auggen. Weitere Lehrgangsabende: 27.1.; 03. + 10. + 17.02.; Prüfung: 27.02.2009 (ganztägig). Die Ausbildungsschwerpunkte sind Biologie von Krankheiten, Schädlingen und Nützlingen, Anwenderschutz sowie Mittelberechnung.

Schriftliche Anmeldung unter Angabe von Namen, Adresse und Geburtsdatum bis 21.11.2008 beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, Europaplatz 3, 79206 Breisach, Fax-Nr. 0761 2187-75827; e-mail: [hansjoerg.stuecklin@lkbh.de](mailto:hansjoerg.stuecklin@lkbh.de). Auskünfte erteilt Weinbauberater Stücklin (0761 2187-5827).

## Lehrgang Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Termine: 11.12., 18.12., 08.01., 15.01. jew. 19 Uhr und der 23.01. ganztägig. Anmeldeschluss ist Ende November beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Tel.: 0761 2187-9580, E-Mail: [raphael.maurath@lkbh.de](mailto:raphael.maurath@lkbh.de). Bitte Ihren Haupt-Betriebszweig, Ackerbau – Grünland – Obstbau angeben.

## Programm für Junglandwirte, Jungwinzer und Interessierte

Der Bund Badischer Landjugend e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der AG Junger Bauern folgende Veranstaltungen an:

- 11. November: **Diskussionsrunde** zum Thema **Artenvielfalt und Landwirtschaft** in Himmelreich.
- 26. - 27. November 2008 **Hofübernahmeseminar** in Simonswald.
- Seminar in der Bauernschule St. Ulrich (29.11.2008) für Betriebsleiter, die ihre **Hoftüren für Schulklassen öffnen** möchten

Infos sowie das komplette Winterprogramm bekommen Sie auf der Landjugend-Geschäftsstelle: [landjugend@blhv.de](mailto:landjugend@blhv.de), 0761 2713330; [www.landjugend-suedbaden.de](http://www.landjugend-suedbaden.de)



## Evangelische Kirchengemeinden Heitersheim und Gallenweiler Gottesdienstsanzeiger

### Unsere Gottesdienste:

#### Sonntag, 09.11.2008

09.30 Uhr Gottesdienst Eschbach,  
Prädikantin Rosalowsky  
10.30 Uhr Gottesdienst Heitersheim,  
Prädikantin Rosalowsky

### Veranstaltungen im

#### Gemeindezentrum:

#### Samstag, 08.11.2008

09.30 Uhr – 15.30 Uhr  
Konfirmanden-Samstag

#### Montag, 10.11.2008

17.30 Uhr Pfadfinder Meute Spinne  
(Mädchen von 8 - 10 Jahren)  
18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Skorpion (Jungen von 14 - 16 Jahren)

#### Dienstag, 11.11.2008

18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Spinne  
(Jungen von 10 - 13 Jahren)  
18.30 Uhr Pfadfinder Sippe Marienkäfer  
(Mädchen von 16+, 14-tägig)  
19.00 Uhr Pfadfinder Sippe Ameisenbär  
(Jungen von 16+)

20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für  
Suchtkranke und Angehörige

#### Mittwoch, 12.11.2008

20.00 Uhr Bläserkreis

#### Donnerstag, 13.11.2008

17.00 Uhr Pfadfinder Meute Schmetterlinge  
(Mädchen von 6 - 14 Jahren)

#### Freitag, 14.11.2008

16.30 Uhr Pfadfinder Meute Rotfuchs  
(Jungen von 6 - 9 Jahren)  
19.00 Uhr Chorprobe

Stammesführer der Pfadfinder  
Heitersheim: Florian Gleißner  
Homepage der Pfadfinder Heitersheim:  
[www.ibrvb.de](http://www.ibrvb.de)

### Bürozeiten Evangelisches Pfarramt:

Montag bis Mittwoch und Freitag  
09.00 - 12.00 Uhr  
(vom 11.11. – 13.11.2008 ist das Pfarrbüro  
wegen Fortbildung nicht besetzt)  
Tel: 07634 552043  
Fax: 07634 552044  
e-mail:  
Ev.Pfarramt.Heitersheim@t-online.de  
Homepage: [www.heitersheim.ekbh.de](http://www.heitersheim.ekbh.de)

## Katholische Kirchengemeinde Heitersheim

### Samstag, 08. November

16.00 Beichtgelegenheit

### Sonntag, 09. November

10.30 Eucharistiefeier  
11.30 Tauffeier für Laurin Meier  
15.00 Rosenkranzgebet  
18.00 Kirchenkonzert

### Dienstag, 11. November

18.00 Gebetsgottesdienst der Kinder,  
anschl. Martinsumzug

### Mittwoch, 12. November

19.00 im *Friedrich-Schäfer-Haus*:  
Stille Anbetung

### Donnerstag, 13. November

09.00 Gemeinschaftsmesse der Frauen

### Freitag, 14. November

19.00 Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor, für verstorbene Mitglieder und Angehörige des Kirchenchores; Josef Rück; Sr. Johanna, Sr. Claretina, Sr. Josefa u. Sr. Asteria; Bernhard und Konrad Winter; Lina und Gustav Kolb; Familie Hupfer; 2. Opfer für Karl Müller und Anna Müller

### Samstag, 15. November

16.00 Beichtgelegenheit  
18.00 Wortgottesdienst

### Sonntag, 16. November Jugendsonntag / Volkstrauertag - DIASPORA-KOLLEKTE

10.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Jugendchor „Laudate“ der Seelsorgeeinheit

15.00 Rosenkranzgebet

17.00 Kirchenkonzert

### Den Martinstag

feiern wir am Dienstag, 11.11. um 18.00 Uhr mit einem kleinen Gebetsgottesdienst in der Heitersheimer Kirche für Kinder und Begleiter. Danach gehen wir mit dem Martinreiter und unseren Laternen am Sulzbach entlang auf den Lindenplatz zum Martinsspiel.

### menschenwürdig sterben

Wenn es schon todsicher ist, dass wir sterben müssen, dann soll es menschenwürdig sein. Was jedoch menschenwürdig ist, darüber gehen die Meinungen auseinander, denn sterben ist zugleich das Allgemeinste und das Persönlichste. Unsere innersten Überzeugungen, Hoffnungen und Ängste und allgemeine und veröffentlichte Vorstellungen treffen aufeinander. Die Kolpingfamilie Heitersheim lädt dazu ein, mit Pfarrer Eisele darüber zu sprechen am Donnerstag, 13.11. um 20.00 Uhr im Pfarrsaal in Heitersheim. Selbstverständlich ist jede(r) willkommen, seine Fragen und Gedanken einzubringen.

### Der Chor St. Bartholomäus Heitersheim

trifft sich zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen am Freitag, 14.11. um 20.00 Uhr im Kath. Pfarrheim mit anschließend gemütlichem Beisammensein. Zuvor wirkt der Chor mit bei der Hl. Messe um 19.00 Uhr.

### Jugendgottesdienst in Heitersheim

Den Jugendsonntag feiern wir in Heitersheim am 16.11. um 10.30 Uhr. Das Jugendteam HeilLeit gestaltet die Eucharistiefeier mit, außerdem trägt der Jugend-

chor „Laudate“ unserer Seelsorgeeinheit dazu bei. Herzliche Einladung!

### Gregorianische Gesänge in Heitersheim

Am Sonntag, den 16.11. findet um 17.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus in Heitersheim ein Konzert unter dem Thema „Ad te levavi animam meam – Zu dir erhebe ich meine Seele“ statt. Die Schola *cantAnima* Freiburg interpretiert gregorianische Gesänge nach ältesten schriftlichen Überlieferungen. Im Wechsel mit einer Suite für Violoncello solo von J.S. Bach, vokaler Improvisation und Texten entsteht ein Konzert der besonderen Art. Die Schola besteht aus fünf jungen Kirchenmusikerinnen, die diese Musik sowohl solistisch als auch im Ensemble auf hohem Niveau zu Gehör bringen. Es singen: Katrin Kröper, Friderike Martens, Katharina Oelereich, Priska Schöner und Wanda Winand.  
Herzliche Einladung! - Eintritt frei -

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heitersheim:

Montag bis Freitag:

09.00 bis 11.00 Uhr

Montag:

14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag:

15.00 bis 17.00 Uhr

## Gottesdienst bei den Vinzentinerinnen im Malteserschloss

Einladung zu den Gottesdiensten  
vom 9. bis 16. November 2008  
in der Schlosskirche zu Heitersheim

### Sonntag, 09.11.2008 - 32. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier

### Montag, 10.11.2008 - Leo der Große

Laudes und Rosenkranz

### Dienstag, 11.11.2008 - Martin von Tours

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Mittwoch, 12.11.2008 - Josaphat, Bischof in Weißrussland

07.00 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Abendmeditation

### Donnerstag, 13.11.2008 - Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Freitag, 14.11.2008 - Freitag der 32. Woche im Jahreskreis

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Samstag, 15.11.2008 - Albert der Große / Leopold

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Sonntag, 16.11.2008 - 33. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier

*Wenn der Mensch dem Gott der Hoffnung im Tode ins Angesicht schaut, wird er wissen, dass er ihn immer schon gekannt hat (Ladislav Boros)*



## Aus den Schulen

### Johanniter Realschule

#### Elternbeirat verabschiedet und neu gewählt!

Im Rahmen einer kleinen Feier verabschiedete die Johanniter Realschule in Anwesenheit der vor vier Wochen gewählten Elternvertreter die scheidende Elternbeiratsvorsitzende Martina Böswald. Konrektorin Bärbel Schweitzer dankte Frau Böswald für Ihr unermüdliches Engagement. Durch ihre offene und kritikfreundige Art hat sie die Elternarbeit ein großes Stück vorangebracht. Der neu gewählte Vorsitzende Peter Burgenmeister will die offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und der Schulleitung fortsetzen.



Im November beginnt das neue Schulhalbjahr

Anmeldungen sind schon jetzt möglich:

- **Ballett / Historische Tänze** (in Eimeldungen)
- Instrumentalunterricht (Gruppe, Partner, Einzel): Gesang, Blockflöte (Sopran-, Alt-, Tenor-, Bassflöte, Panflöte), Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Blechblasinstrumente (Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba), Violine, Bratsche, Cello, Kontrabass, E-Bass, Gitarre, E-Gitarre, Klavier, Jazz-Improvisation am Klavier, Keyboard, Akkordeon, Schlagzeug, Fagott.

Wir bieten auch Ensembles an. z.B. Kammerorchester, Jugendblaskapellen, Flötenorchester, Klarinetten-/Saxophonensembles, Combo, Schlagzeuggruppen.

#### - MUSIKSCHULE FÜR KLEINE LEUTE

Nach den Herbstferien beginnt in **allen Mitgliedsgemeinden der Musikschule Markgräflerland** die „Musikalische Früherziehung für vier- und fünfjährige Kinder“. Die ersten drei Monate gelten als Schnupper- bzw. Probezeit. Auch sind noch einige Plätze frei in „Musikalische Früherziehung“ 2. Jahr für Vorschulkinder und in der „Musikalischen Grundausbildung“ mit Schulkindern

In der „Musikalische Früherziehung“ unternehmen wir eine Entdeckungsreise mit dem „Musikkater“ und der „Tripptrappmaus“.

Der Unterricht ist in verschiedene Lernbereiche aufgliedert:

- Sprechen, Singen, Rhythmik, Hörerziehung und Sinnesschulung

- Musik und Bewegung, Tanz
  - Elementares Instrumentalspiel
  - Kennenlernen rhythmischer Notation
- Sie können gerne unverbindlich eine Schnupperstunde besuchen.  
Infos: Musikschule Markgräflerland, Schwarzwaldstr. 9, 79418 Schliengen, Tel. 07635 8246881, [www.musikschule-markgraeflerland.de](http://www.musikschule-markgraeflerland.de)

## VOLKSHOCHSCHULE



**Südlicher Breisgau e.V.**

**Ein Gefühl wie Weihnachten  
Im Blumencafé Gänseblümchen  
in Heitersheim, Hauptstraße 16  
Am 23.11.2008 um 17.00 Uhr**

An einem stimmungsvollen Nachmittag erleben Sie bei Kerzenschein liebevoll einstudierte Darbietungen von Kindern. Talentierte Künstler verzaubern Sie mit Klassischer Musik und tragen Gedichte und Geschichten vor.

**Programm und Organisation:  
Brigitta Herzog**

## VOLKSHOCHSCHULE



**Südlicher Breisgau e.V.**

### Malteser Apotheke

**Einladung zum Vortrag  
Behandlung mit  
Marcumar® -  
Was ist wichtig?**

#### Zeit:

Dienstag, 25.11.08, von 19:30 bis ca. 21:00 Uhr

#### Ort:

Seniorenwohnanlage - Vortragsraum im Erdgeschoss

Heitersheim, Klausengasse 1

#### Referent:

Dr. Dietmar Trenk, Herz-Zentrum Bad Krozingen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.  
*Ihre Malteser Apotheke*

Malteser Apotheke, 79423 Heitersheim, Im Stühlinger 16

POLITIK

## PARTEIEN

### SPD Ortsverein Heitersheim

#### SPD Heitersheim informiert

In alter Tradition feiert der SPD Ortsverein Heitersheim sein diesjähriges Herbstfest am

**Freitag, 7. November  
ab 19.30 Uhr**

**im Schützenhaus in Heitersheim.**

Neben Ehrungen, Begegnungen und Gesprächen, gibt es eine attraktive Tombola mit einer **mehrtägigen Berlinreise für zwei Personen als Hauptgewinn.**

Alle Mitglieder, Freunde und Interessenten sind herzlich eingeladen.

Für Bewirtung ist bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich der SPD Ortsverein Heitersheim.

*Bernhard Kiesel, Ortsvereinsvorsitzender*



## VEREINSMITTEILUNGEN



### Altenwerk Heitersheim

Zu einem Dia-Vortrag lädt das Altenwerk am Mittwoch, 12. November, um 14.30 Uhr in den Gasthof Löwen, Heitersheim ein. Es werden Bilder vom Jahresausflug an den Chiemsee sowie von Halbtagesfahrten von Herrn Anton Geng und Herrn Erich Link gezeigt. Über regen Besuch würden wir uns sehr freuen.



### Chor d. Gemeinde St. Bartholomäus Heitersheim

*Jauchzet dem Herrn alle Welt! Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken!* Psalm 100

#### Einladung

Zu unserer **Chorversammlung** am

**Freitag, 14. November 2008,  
um 20.00 Uhr  
im Pfarr- und Gemeindehaus  
(Pfarrsaal/Probelokal)**

laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, unsere Ehrenmitglieder sowie alle Freunde des Chorgesanges herzlich ein.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

- 1) Begrüßung
- 2) Tätigkeitsbericht
- 3) Kassenbericht
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Ehrungen
- 6) Mitteilungen der Chorleiterin
- 7) Entlastung des Gesamtvorstands



- 8) Neuwahl des Gesamtvorstands  
 9) Bestätigung der Vorstandschaft durch den Präses  
 10) Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung können bis spätestens Dienstag, 11. November 2008, schriftlich beim Vorstand eingebracht werden.

Wie immer wollen wir diesen Abend nicht nur auf die Regularien beschränken, sondern im anschließenden gemütlichen Beisammensein unsere Chorgemeinschaft pflegen.

Vor der Chorversammlung werden wir um **19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus** die Messfeier mitgestalten und in diesem Gottesdienst auch der verstorbenen Fördermitglieder und Angehörigen gedenken.

Mit freundlichen Grüßen  
 Günther Klausmann, 1. Vors.

## Eltern-Kind-Initiative im Frauenzimmer e.V.

eki.muellheim@web.de, Friedrichstr. 6, Müllheim, Tel.: 07631 13508  
 Bürozeiten: Mo. - Do. 8.30 - 11.30 + Di. 15 - 18 Uhr

### Wir stricken und filzen eine Tasche

Der Kurs ist für Kinder, die Stricken können. Beginn: Mittwoch, 19.11. von 16 - 17 Uhr (3 x). Material bitte selbst mitbringen. Gebühr: 12,- Euro. Anmeldung erforderlich.

### Grenzenlose Liebe – vom Umgang mit Grenzen in der Erziehung

Wie viel Freiheit, Selbstbestimmung und Offenheit braucht mein Kind? Wann braucht es Halt, Orientierung und positive Leitung? Die Referentin Katja Heumann, Dipl. Psychologin und Mitarbeiterin der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Müllheim wird nach einem kurzen Vortrag mit praktischen Übungen an diesem Abend Impulse und Anregungen mitgeben. Der Vortrag findet am Donnerstag, 27.11.08, 20.15 Uhr im Rathaus, Bismarkstr., Müllheim, 1. OG statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Gebühr: Mitgl./Nichtmitgl. 4/5,50 Euro.



## Fußballclub Heitersheim e.V.

www.fc-heitersheim.de

- Aktive

### Spielbericht der I. und II. Mannschaft

**12. Spieltag**  
**PSV Freiburg II - FC Heitersheim II 3:4**  
**Ein sicher geglaubter Sieg fast noch verschenkt!!!**  
 Unsere Mannschaft gewann dieses Spiel verdient, aber am Schluss wurde es nochmals eng.  
 Torschützen: M. Müller, T. Schmidt, M. Lais, Y. Itah

**PSV-Freiburg I - FC Heitersheim I 5:0**  
 Wie erwartet war die PSV ein sehr starker Gegner. Unsere Mannschaft hielt aber in der ersten Hälfte und 15 Min. nach der Halbzeit gut mit. Danach fielen die Tore 1 - 5 in regelmäßigen Abständen. Der Sieg für den PSV ging in Ordnung. Aber Minimum 2 Tore zu hoch.

### Spielvorschau:

**Sonntag 09.11.08**  
 FC Heitersheim II – SG Ehrenstett./Norsingen II 12.30 Uhr  
 FC Heitersheim I - SG Ehrenstett./Norsingen I 14.30 Uhr  
**Samstag 15.11.08**  
 2. Mannschaft spielfrei  
 SpVgg. Untermünstertal II – FC Heitersheim I 14.30 Uhr

### JUGENDABTEILUNG

#### Ergebnisse Verbandsspiele:

**„D2-Junioren mit erstem Saisonsieg“**  
 D2 FC Heitersheim - D2 SG Eschbach/Tunsel 6:3

Torschützen: Mert Geredeli 3, Til Glaesner 1, Fabian Wiedemann 1, Erik Ehrler 1. Endlich konnte man den ersten Dreier einfahren.

#### „D1-Junioren mit Heimmiederlage gegen Tabellenzweiten“

D1 FC Heitersheim - D1 SV Au-Wittnau 1:2

#### „C-Junioren gewinnen Duell gegen Untermünstertal“

C1 FC Heitersheim - C1 Untermünstertal 5:1  
 Torschützen: Dennis Sum 3, Marc Erler 1, Jonas Rückert 1. Mit diesem klaren Sieg konnte man sich im oberen Tabellendrittel in der Bezirksstaffel festsetzen. 4. Tabellenplatz – was will man mehr, doch im nächsten Spiel empfängt man zuhause den Tabellenzweiten aus Elzach/Yach und Samstags darauf muss man beim Tabellenführer in Freiburg St. Georgen antreten. Schau mer mal was dabei alles herauskommt. Die Trainer Uli Löffler und Uwe Sum wissen schon um was es geht.

#### „B2 wirkten diesmal ausgeschlafener“

B2 SG Heitersheim - B1 SV Sulzburg 4:1  
 Torschützen: Steffen Schemel 1, Florian Bohlinger 1, Robin Maier 1, Benjamin Kiefer 1. Ausgeschlafen und konzentriert ging man in das Spiel gegen die B1 aus Sulzburg und so konnte man in der ersten Halbzeit auch 3 Tore auf der Habenseite verbuchen. Der SV Sulzburg kam in der ersten Halbzeit nur einmal gefährlich vor unser Tor und in dieser Situation verletzte sich auch noch unser Torhüter. Marvin Zimmermann wurde in der 2. Halbzeit von Lukas Erhardt vertreten der eine klasse Leistung abrufen konnte. Sulzburg konnte zwar noch auf 3:1 verkürzen doch kurz vor Schluss setzte Benjamin Kiefer mit einem schönen 25 Meter Schuss den Schlusspunkt zum 4:1 Sieg. Das Fazit war: ausgeschlafen, konzentriert und mit regelmäßiger Trainingsteilnahme aller Akteure kann man auch Spiele gegen B1 Mannschaften gewinnen.

#### „B1-Junioren mit Fußball von einem anderen Stern“

B1 Alem. Müllheim - B1 SG Heitersheim 4:4  
 Torschützen: Marco Schächtele 2, Fabian Kuyper 1, Mirco Philipp 1. Was die zahlreichen Zuschauer in diesem Spitzenspiel zu sehen bekamen war, vor allem in der ersten Halbzeit Fußball der allerfeinsten Sorte. Hohes Tempo von beiden Seiten, technische Kabinettstückchen - einfach alles was ein Adrenalinspiegel ansteigen lässt. Nach dem 1:0 durch unseren Marco bekamen wir leider postwendend im Gegenzug das 1:1. Doch die Jungs ließen sich nicht entmutigen und nach einer Traumkombination über Julien Fünfgeld und Marco Schächtele verwandelte Fabian Kuyper dessen präzise Hereingabe eiskalt zum 2:1 Führungstreffer. Mit Macht wollten wir jetzt den Vorsprung ausbauen doch es kam anders - innerhalb von wenigen Minuten drehten die Müllheimer den Spieß um und führten mit 3:2. Angeführt von einem an diesem Tag Klasespielführer, das ist unser Mirco Philipp, vollstreckte dieser selbst kurz vor der Halbzeit mit einem sehenswerten Drehschuss zum 3:3. Die zweite Hälfte begann wieder mit einem Paukenschlag. Kaum war eine Minute gespielt erhöhte Müllheim auf 4:3. Nun begannen die Jungs erst recht zu laufen als ob es um die WM ginge. Angriff auf Angriff wurde auf das gegnerische Tor gestartet, doch der Ball wollte einfach nicht in die Hütte. Als kurz vor

Schluss Kai Mikus eine Flanke in gekonnter Abramczikmanier vors Müllheimer Gehäuse zog, war wiederum Marco Schächtele zur Stelle und verwandelte diese Hereingabe zum vielumjubelten Ausgleich. Alles im allen war es ein gerechtes Unentschieden mit so viel Torchancen auf beiden Seiten, dass sowohl die einen wie auch die anderen dieses Spiel hätten gewinnen, aber auch verlieren können. Man hat wieder einmal gesehen, dass die Jungs einfach richtige Gegner brauchen um an die Leistungsgrenze heranzugehen, und die ist bei weitem noch nicht von allen erreicht.

#### „A-Junioren können 1:3 Rückstand noch ausgleichen“

SG Ball/Heitersheim A - SG Waldkirch A 3:3  
 Torschütze: Marco Müller 3

### Vorschau Verbandsspiele zur Spielrunde 2008/2009

#### Samstag, 08.11.08

FC Heitersheim E2 - WR Buggingen E2 11.00 Uhr  
 FC Heitersheim E1 - SF Grißheim E1 11.30 Uhr  
 SG Heitersheim B1 - FC Rimsingen B1 13.00 Uhr  
 FC Heitersheim C1 - SF Elzach-Yach C1 14.30 Uhr  
 Bad Krozingen D1 - FC Heitersheim D1 10.00 Uhr  
 SV Hartheim D2 - FC Heitersheim D2 14.00 Uhr  
 Untermünstertal B2 - SG Heitersheim B2 14.30 Uhr  
 SG Prechtal/Bieder. A - SG Ball/Heitersh. A 16.00 Uhr

#### Freitag, 14.11.08

SF Hügellheim E2 - FC Heitersheim E2 17.00 Uhr  
 SF Hügellheim E1 - FC Heitersheim E1 18.00 Uhr

#### Samstag, 15.11.08

FC Heitersheim D1 - PSV Freiburg D1 13.00 Uhr  
 SG Heitersheim B2 - Bollschiweil/Söld. B1 14.30 Uhr  
 FC Heitersheim D2 - VFR Itringen D2 16.00 Uhr  
 Frb. St. Georgen C1 - FC Heitersheim C1 13.00 Uhr  
**Sonntag, 16.11.08**  
 Wolf/Schallstadt B1 - SG Heitersheim B1 11.00 Uhr

### Info an G-Jugend:

Ab sofort können wir keine Jugendspieler ab Jahrgang 2002 und jünger mehr aufnehmen, da wir ab 03.11.08 / Winterzeit beschränkte Hallentrainingszeiten haben. Anmeldungen erst wieder nach der Winterpause Ende März 2009.

### Hallentraining in der Festhalle:

#### Mittwoch, 06.11.08

17.00 – 18.00 Uhr: G-Junioren  
 Aufteilung der Spieler nach Liste der Trainer in 2 Gruppen da wöchentlich gewechselt.

#### Montag, 10.11.08

17.00 – 18.00 Uhr: F-Junioren  
 18.00 – 19.00 Uhr: F-Junioren  
 Aufteilung der Spieler nach Liste der Trainer in 2 Gruppen.

Besuchen Sie unsere Homepage unter Aktuelles [www.fc-heitersheim.de](http://www.fc-heitersheim.de)

JL Berni Philipp

## Freiwillige Feuerwehr HEITERSHEIM



### Einsatzberichte Oktober

Am Donnerstag, 02.10.2008 wurde die Wehr um 0:27 Uhr zu ihrem ersten Einsatz in diesem Monat gerufen. In der Schulstraße in Gallenweiler kam es zu einem Zimmerbrand. Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle wurde durch die Bewohner mitge-



teilt, dass das Feuer schon gelöscht sei. Auf Grund der Verrauchung wurden zwei Einsatzkräfte unter Atemschutz zum Öffnen der Fenster in das Gebäude geschickt. Mit dem Drucklüfter wurde das Gebäude von Rauch befreit und der Brandraum mit der Wärmebildkamera nach möglichen Brandnestern durchsucht. Dieser Einsatz endete für die Fw Heitersheim um 01:30 Uhr. Die Einsatzstelle wurde an die Polizei übergeben. Im Einsatz waren fünf Fahrzeuge mit 23 Einsatzkräften, sowie zwei Personen in Bereitschaft im Gerätehaus.

Zu einem Wasserrohrbruch in einem Einfamilienhaus in der Keltensstraße wurde die Feuerwehr am Mittwoch, 08.10.2008, um 11:30 alarmiert. Nach Erreichen der Einsatzstelle und Erkundung stellte sich heraus, dass der Keller des Hauses (Doppelhaushälfte) ca. 60 cm unter Wasser stand. Der ebenso alarmierte Wasser-Meister der Stadt Heitersheim riegelte die Wasserzufuhr zum Gebäude ab um ein weiteres Eindringen von Frischwasser zu verhindern. Die Kellerräume des Einfamilienhauses wurden mit mehreren Tauchpumpen und später mit drei Wassersaugern vom Wasser befreit. Eine weitere Erkundung ergab, dass auch die andere Doppelhaushälfte betroffen war. Hier standen ebenfalls sämtliche Kellerräume ca. 20 cm unter Wasser. Das Wasser wurde mit zwei Wassersaugern aufgenommen und abgepumpt. Im Einsatz waren fünf Fahrzeuge (darunter drei des Bauhofs Heitersheim) mit 11 Einsatzkräften. Einsatzende der beiden Einsätze war um 14 Uhr.

Zu einem Brandeinsatz wurde die Feuerwehr Samstag, 11.10.2008 um 18:37 Uhr gerufen. In der Staufener Straße in einem Alten-Pflegeheim hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst. Nach Erreichen der Einsatzstelle und Erkundung durch den Einsatzleiter stellte sich heraus, dass die Anlage aus nicht erklärlichem Grund ausgelöst hatte. Nach Kontaktierung des Hausmeisters und Absprache mit ihm beendete die Fw Heitersheim um 20:10 Uhr diesen Einsatz. Im Einsatz waren drei Fahrzeuge mit 12 Einsatzkräften sowie sieben Personen in Bereitschaft im Gerätehaus.

Am Freitag, 17.10.2008 wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Heitersheim um 7:24 Uhr, zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Auf der Kreisstraße K4944 zwischen Buggingen und Griftheim kam es zu einem schweren Verkehrsunfall bei dem ein PKW auf einen Baum prallte. Nach Erreichen der Einsatzstelle wurde zunächst die Straße (nach Absprache mit der Polizei) in beiden Richtungen voll gesperrt. Ebenso wurde an die Unfallstelle gesichert und der Brandschutz sichergestellt. Zur Rettung des verletzten Fahrers wurde nach Absprache mit dem Notarzt und dem Rettungsdienst die Beifahrertür des PKWs mit dem Schneidegerät abgetrennt um die verletzte Person schonend befreien zu können. Durch die starken Verletzungen des Verunglückten wurde zum Weitertransport ins Krankenhaus der Rettungshubschrauber angefordert. Nach dem Eintreffen des Abschleppdienstes übergab die Fw Heitersheim die Einsatzstelle der Polizei. Einsatzende war um 8:45 Uhr. Insgesamt waren von der Feuerwehr Heitersheim drei Fahrzeuge mit 16 Einsatzkräften im Einsatz sowie fünf Personen in Bereitschaft im Gerätehaus.

Zu einem Kleinbrand im Freien wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Heitersheim am Samstag den 25.10.2008, um 21:37 Uhr gerufen. Auf einer Land- oder Forstwirtschaftsfläche am Unteren Gallenweiler Weg brennt es. Nach Erreichen der Einsatzstelle stellte sich heraus, dass auf einer Fläche von ca. einem Quadratmeter Maisreste brennen. Die Feuerwehr löschte mit Hilfe der Kübelspritze das Feuer und benetzte mit Wasser die Umgebung. Einsatzende war um 22:15 Uhr. Im Einsatz waren drei Fahrzeuge mit 12 Einsatzkräften, sowie drei Personen in Bereitschaft im Gerätehaus.

Raoul Hartmann, Schriftführer

## Der Kinderclub Gallenweiler lädt herzlich ein:

### 1. Fackelumzug:

**Am Samstag, 8. November 2008,  
Treffpunkt um 18.00 Uhr am Bürgerhaus Gallenweiler**

Engeladen sind **alle Schulkinder**, die Lust auf eine abenteuerliche Nachtwanderung haben. Die Endstation ist bei einem großen Feuer am Badgumpen. Dort erwartet Euch Kinderpunsch und Stockbrot.

### Bitte Mitbringen:

- Trinkbecher oder Tasse
- Sitzunterlage
- Wer möchte Grillwurst
- Wetterfestes Schuhwerk und Kleidung

Wir stellen Fackeln mit Lampenöl zur Verfügung.

Die Kinder können ab 19.45 Uhr am Badgumpen abgeholt werden.

**Bei Regen fällt der Fackelumzug aus  
Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder:  
1,50 Euro**

### 2. Laternenumzug: Am Mittwoch, 12. November 2008,

**Treffpunkt um 17.00 Uhr am Bürgerhaus Gallenweiler.**

Engeladen sind **alle kleineren Kinder**, natürlich auch mit ihren Geschwistern, Eltern, Omas, Opas...

Mit unserer Laterne gehen wir gemeinsam eine Runde durch Gallenweiler und singen gemeinsam ein paar schöne Sankt Martinslieder.

Zum Abschluss gibt es dann für die Kleinen eine Überraschung und für die Großen einen Glühwein. (Über eine kleine Spende in unser dort aufgestelltes Sparschwein, zum Kauf eines Bollerwagens für die Kinderbetreuung, würden wir uns riesig freuen!)

**Wenn möglich eigene Becher mitbringen!**

Für einen kleinen Snackimbiss ist gesorgt. Wir freuen uns auf Euer Kommen!!!

**(Bei Regen fällt der Laternenumzug aus!!!)**

### Vorankündigung:

Auch dieses Jahr organisiert der Kinderclub Gallenweiler wieder einen Adventsbazar. Bitte vormerken: Fr. 28.11. von 8.00 – 18.00 Uhr.



Auch diese Ferien fand das Herbstprogramm des Kinderclub Gallenweiler e.V.

großen Anklang. Mit viel Spaß kochten zehn Kinder und Müttern mit Susanne Schladebach eine leckere Kürbiscrèmesuppe und aßen sie auch gemeinsam nach vollbrachtem Werk.

Mit Monika Vogler lernten zehn weitere Kinder voller Motivation die Herstellung zweier Salbenarten, sowie ihre Anwendung. Den Helfern und Spendern, vor allem Frau Trenk von der Malteser Apotheke Heitersheim sagen wir vielen Dank für die gelungenen Nachmittage.



## Kleinkaliber-Schützenverein Heitersheim e.V.

### Hochspannung bis zur letzten Sekunde Luftgewehrschützen des KKSVDattingen Verbandsligaführung

Vier der besten Mannschaften der Luftgewehr Verbandsliga trafen sich am Wochenende in Brigachtal. Die Folge war, dass es nach diesem Wochenende keine verlustpunktfreie Mannschaft in der Liga mehr gibt. Auch den KKSVDattingen hat es diesmal erwischt. Denknar knapp unterlagen sie in der Vormittagsbegegnung dem Regionalligaabsteiger aus Muggensturm mit 2:3 und gewannen am Nachmittag genauso knapp mit 3:2 gegen die Mannschaft aus Lauf. Da an diesem Spieltag aber alle noch verlustpunktfreien Mannschaften ebenso mindestens einmal unterlagen, behielten die KKSVDattingen zusammen mit den Nachbarn vom KKSVDattingen die Ligaspitze. Hoffnungsvoll begann der Wettkampftag für die Heitersheimer, denn in letzter Sekunde flog ihre Nummer eins, Carmen Kühnle, doch noch aus dem Urlaub ein. „Carmen ist für uns fast unverzichtbar, denn nicht nur ist sie immer für Ergebnisse über 390 Ringe gut, sie ermöglicht auch ihren Kameradinnen, auf hinteren Positionen gegen schwächere Gegner antreten zu können“ ist sich Trainer Hariolf Schmid über die Wichtigkeit seiner Topschützin bewusst. Und Kühnle war es dann auch, die die Entscheidung gegen Muggensturm in der Hand hatte. Recht früh war klar, dass Larissa Hege mit ausgezeichneten 387 Ringen und Michaela Schmid mit 374 Ringen die Oberhand gegen ihre direkten Gegner erhalten würden. Susanne Schladebach und Ana Spajic dagegen mussten gegen ihre Gegner klein bei geben, was zum Spielstand von 2:2 führte. Da es im Schiessport nun mal keine Unentschieden gibt, war Kühnle gefordert. Ihr Gegner hatte 390 Ringe vorgelegt und Kühnle musste die letzten 5 Schuss ausschließlich Zehner schießen, um ein Stechen um den Sieg zu erreichen. Im vorletzten Schuss erwischte sie es dann, denn der Schuss ergab eine 9,9 - haarscharf vorbei, aber doch daneben. Damit ging dieser Wettkampf mit 2:3 verloren. Noch nervenaufreibender dann der Nachmittagswettkampf gegen Lauf. Kühnle musste gegen eine schweizerische Nationalschützin ihren Punkt abgeben und auch Spajic konnte ihren Wettkampf nicht gewinnen. Allein Hege punktete auch diesmal souverän. Schladebach und Lea Klöpel, die der Trainer eingewechselt hatte, mussten es also richten. Schladebach machte es vor. Immer gleichauf mit ihrer Gegnerin, erkämpfte sie sich im drittletzten Schuss den entscheidenden Vorteil und gewann die Begegnung mit tollen 391 Ringen und einem Ring Vorsprung. Damit stand es 2:2. Für Klöpel wurde es danach ganz schwer. Nach mäßigem Beginn hatte sie zur gewohnten Stärke gefunden, aber ihre Gegnerin hatte ein Ergebnis vorgelegt, für das sie in den letzten sieben Schuss nur noch eine Neun schießen durfte, um es zu überbieten. Die junge KKSVDattingen Schützin zeigte sich von ihrer besten Seite und schoss Zehn um Zehn. Selbst die Zeitnot, in die sie kam, denn sie musste die letzten beiden Schüsse in den letzten Sekunden abgeben, hinderte sie nicht daran, maximal auszuschießen. Die Freude der Heitersheimer kannte nach der letzten entscheidenden Zehn keine Grenzen und der Trainer musste Klöpels Sportgerät in Sicher-

heit bringen, damit es in der folgenden Umrangung keinen Schaden nahm. „Wir haben heute gegen zwei der Ligafavoriten ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt und haben gezeigt, dass wir zurecht oben in der Tabelle stehen“ zeigte sich die Mannschaft danach selbstbewusst und bereit für die nächsten Aufgaben. Wechselnde Führungen, überraschende Wendungen, Hochspannung bis zum Schluss sind die Attribute, die diese Wettkampftage auszeichnen und für Schützen und Publikum so anziehend machen. All dies können Sie zusammen mit der Mannschaft am 15.11. ab 10.00 Uhr in Heitersheim erleben, wenn die Mannschaft zu ihren nächsten Heimkämpfen antritt. Gegner werden Efringen-Kirchen und Leibertingen sein.

## Land Frauen

### Landfrauen wandern:

am Freitag, 14. November treffen wir uns um 13.30 Uhr in Seefeld bei Barbara Meyer, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Nähere Infos bei Erika Kraus, Tel. 07634 1358

**Wir basteln** im November wieder jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr in der Landfrauenstube in Seefeld für den Adventsbaer der Tumorbiologie.



**Iladig  
zum Alemannische Obe mit dem  
Mundartsänger  
Frank Dietsche**

Am - **Samschtig, de 15. November 2008**  
um - **19.30 Uhr**  
in - **79219 Staufen-Wettelbrunn im Bürgersaal**

findet zsämme mit dem Pfarrgemeinderat Wettelbrunn en alemannische Obe statt. Für's Esse un's Trinke wird gsorgt. Kume un mache mit, dass es au wieder a' schöne Obe git.

De Itritt isch umsunscht.  
Mir freue uns uff euch.

*Euri Gruppenleitrin, Brigitte Schweizer*



**Schachclub  
Heitersheim**

**Heute wieder Spielabend in der Schule**

### Bittere Niederlage

Am Sonntag spielte der Club in der Bezirksliga in Oberwinden gegen den Aufsteiger Oberwinden III und unterlag knapp mit 3:5 Brettpunkten. Nur Dr. Martin Spitzer und Philipp Winter konnten gewinnen

– während Prof. Harald Wiedemann und Günter Raske über ein Remis nicht hinaus kamen. Tobias Fleck, Markus Schopferer, Leonard Wending und Dennis Groß unterlagen.

Hhm 2 spielte in der Kreisklasse C gegen Sölden III und gewann mit 4,5:0,5 BP. Hier gewannen Edgar Löffler, Julian Boes, Andreas Greth und Dr. Joachim Nozulak; Nora Wending spielte remis. - Die 4 M. kam gegen FR West III kampflös zu den Punkten. Hhm 3 spielte in Ihringen gegen Merzhausen V und unterlag mit 0:5 BP.

### Weitere Infos

Im Mannschaftspokal verlor Heitersheim II gegen Schwarze Pumpe FR mit 1:3 BP; hier konnte Dennis Groß gewinnen – während Philipp Winter, Julian Boes und Edgar Löffler unterlagen. Im Viertelfinale muss Hhm I nun gegen SP antreten. 08.11. Jugendblitzmeisterschaft in Sölden, ab 14 Uhr  
22.11. U8, U10, U12 Bezirkseinzelsmeisterschaft, Stadtmeisterschaft allgemein und Jugendliche Monatsblitzturnier am 2. Freitag im Monat ab 20.00 Uhr.  
Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.



**Schwarzwald-  
verein  
Ortsgruppe Sulzburg**

### Wanderung in eine Straußi am Sonntag, 9. November

Wanderzeit: 3 Stunden  
Treffpunkt: 13.30 Uhr Marktplatz  
Sulzburg  
Führung: Walter Ehret

### Laternenwanderung am Sonntag, 16. November

Wanderzeit: 2 Stunden  
Treffpunkt: 16:30 Uhr Marktplatz  
Sulzburg  
Wenn vorhanden, bitte Laternen mitbringen  
Führung: Armin Imgraben



**Turnverein  
Heitersheim e.V.**

[www.tvheitersheim.de](http://www.tvheitersheim.de)

- **Abteilung Handball**  
<http://tvhhandball.tripod.com>

### Mädchen aufgepasst!!!

Für unsere neue Mädchen E Mannschaft suchen wir noch dringend Verstärkung! Mädchen der Geburtsjahre 1998-2000 die Lust haben in einer Mannschaft zu spielen, können einfach mal am Mittwoch um 14.30 Uhr in die Sporthalle in Heitersheim kommen und zuschauen oder mitmachen. Info unter 07634 553257

### Kids gesucht!

Erstmals seit vier Jahren haben wir bei unseren Kleinsten wieder einige Plätze frei! Bei den Minis Jahrgang 2000 und 2001 können Mädchen und Jungs einfach mal am Freitag um

14:30 Uhr im Training vorbei schauen oder gleich mitmachen!

Auch in der E-Jugend (1998 und 1999) nehmen wir noch Jungen und Mädchen auf. Hier findet das Training am Mittwoch um 14:30 Uhr statt.

### Topfavorit Ringsheim 1 kommt nach Staufen!

Am **Sonntag, den 09.11.2008** finden in Staufen Sporthalle beim Faustgymnasium folgende Heimspiele statt:

**12:20 Uhr**  
TVH D-Jugend – TSV March 2  
**13:30 Uhr**  
TVH C-Jugend – TV Todtnau  
**14:45 Uhr**  
TVH Mädchen C – Alem. Zähringen  
**16:00 Uhr**  
TVH A-Jugend – TV Todtnau  
**17:30 Uhr**  
TVH Herren 2 – TuS Ringsheim 2  
**19:00 Uhr**  
TVH Herren 1 – TuS Ringsheim 1  
Zuschauer sind herzlich Willkommen!

### Spielberichte:

#### TVH B-Jugend – Bad Säckingen 23:36 (11:18)

Gegen Säckingen könnten wir erstmals Spielmacher Justus einsetzen, mussten aber erneut auf Torhüter Nils verzichten. Jannick aus der C-Jugend sprang hier wieder ein. Zunächst fanden wir gut ins Spiel und konnten bis 7:6 die Partie offen halten. Danach versiebtten wir reihenweise klare Chancen und versäumten es in der Abwehr die Bälle zurückzuerobieren. Dadurch hatten die Gäste leichtes Spiel sich über 7:13 zur 11:18 Pausenführung abzusetzen. Im zweiten Abschnitt war weder in der Abwehr, noch im Angriff eine Steigerung sichtbar und so musste man am Ende eine deutliche Schlappe hinnehmen. Es spielten: Jan Ambs (6/1), Hannes Bürkle, Simon Hog, Justus von Pachelbel (2/1), Marc Rapp, Patrick Stein (4), Marc-Kevin Wölk (1), Yannick Wölk (Tor) und Alexander Zipfel (10).

#### ESV Weil - TVH A-Jugend 29:21 (16:11)

Gegen einen der Favoriten mussten wir am vergangenen Dienstag eine klare Niederlage einstecken. Da von den Stammspielern einzig Sebbi Normalform erreichte, war es für die spielstarken Weiler ausgeglichener erste Hälfte gegen Ende einen Vorsprung herauszuholen. Vor allem die drei Minuten vor dem Wechsel waren richtungweisend, als der TVH den Gegner von 13:10 auf 16:10 davonziehen ließ. Sicher hatte daran auch der schwache Schiedsrichter seinen Anteil, da er nicht durchgriff und den Gastgeber so gut wie alles in der Abwehr durchgehen ließ. Doch der TVH blieb lieber bei seinem körperlosen Abwehrspiel und ließ den Gastgeber oft nach belieben gewähren. Zwar beteiligten sich im zweiten Abschnitt einige unserer Akteure nun auch am Tore schießen, doch die Grenzstädter ließen sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen. Es spielten: Maximilian Eble (1), Alexander Hagemann (2), Lukas Mainka (3/1), Jonas Malkmus, Max Marget (1), Sebastian Meinzer (12/1), Lee Roy Siegel, Christian Stehr (Tor), Peter Tillmann (1), Michael Willmann und Alexander Zipfel (2).

#### TVH Herren II – Waldkirch/Denzlingen

**17:26 (10:12)**

Nur eine Halbzeit lang konnten wir mit den Gästen mithalten, hätten bei einer besseren Chancenwertung zur pause allerdings führen können. Was im Zweiten Abschnitt zwischen der 30. und 50. Minute abging, war unter der Rubrik Schlafwagenhandball abzulegen. Drei läppische Tore gelangen uns vorne und die Abwehrarbeit erinnerte oft eher an einen Hühnerhaufen denn einer Handballabwehr. Die Gäste nahmen die Lücken in der Abwehr dankend an und fragten anschließend unseren Torwart wo er den Ball gerne rein bekommen würde. Es zeigte sich leider einmal mehr, dass wir mit nur drei Rückraumspielern nichts in der Klasse holen können. Es spielten: Michael Ambs (4), Mathias Bauer (Tor), Andreas Carli (1), Hansjörg Federer (4), Zaim Gashi (Tor), Alexander Hagemann, Sven Paris, Florian Seywald (1), Peter Tillmann (2), Heiko Wiegand (5), Michael Willmann und Michael Würz.



**St. Georgen Freiburg – TVH Mädchen C**  
16:14 (5:7)

Fast hätten unsere Mädels am vergangenen Sonntag die Überraschung geschafft und die ersten Punkte geholt. Nach starkem Beginn führte man Mitte der ersten Hälfte mit 1:6, ehe man durch Fehlpässe die meist beim Gastgeber in den Händen landeten, diesen wieder aufbaute und der Vorsprung auf 5:6 schmolz. Im zweiten Abschnitt war die Partie dann ausgeglichener, was auch daran lag, dass wir im Angriff zu wenig aus der offensiven Abwehr des Gegners machten und so führten wir fünf Minuten vor dem Ende nur mit 12:13. Dass wir ausgerechnet in der Schlussphase drei unserer acht Pfostentreffer zu verzeichnen hatten, verhinderte letztendlich ein Erfolgserlebnis und so kam der Gastgeber zu einem äußerst schmeichelhaften Sieg. Es spielten: Natascha Ambts, Jessica Beha, Tabea Borgstädt, Josra Cheniti (7), Nicole Dettling, Anna Lena Hain (5), Jessica Ingenhoven (Tor), Celine Jost, Julia Weber (2) und Fabienne Wilgalis.

**TV H-E-Jugend-Mädchen – TV Todtnau**  
9:3 (4:0)

Ein sensationeller Sieg gelang am Samstag Alina, Jasmin, Sophia, Sophie und Tina. Das waren nämlich alle Spielerinnen, die zum Heimspiel in Staufen erschienen. Mit nur vier Feldspielerinnen mußten wir gegen die Todtnauer Mädels antreten und waren trotzdem von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft. Zum Glück fehlten den Todtnauern auch einige starke Spielerinnen, aber immerhin war ihre Mannschaft vollständig und sie hatten noch mehrere Auswechselspielerinnen. Die Moral unserer Mannschaft stimmte und der Kampfgeist kannte keine Grenzen. Sophie setzt sich immer wieder gegen mehrere Abwehrspielerinnen durch und vor allem in der Abwehr kämpften alle bis zur völligen Erschöpfung. Am Ende war der Jubel über diesen unerwarteten Sieg groß. Es spielten: Jasmin Ambts, Tina Baumgärtel (Tor), Alina Bier (1), Sophia Kobersi (1) und Sophie Wiedemann (7).

**TuS Oberhausen - TV H Damen 13:13 (6:3)**  
Nach einer schlechten ersten Halbzeit haben wir uns nach dem Seitenwechsel vor allem im Angriff deutlich gesteigert. Leider konnten wir die unnötigen individuellen Fehler in der Abwehr, die alleine in der zweiten Halbzeit zu 3 Siebenmetern und 2 direkt verwandelten einfachen Toren führten, nicht abstellen.

Den zwischenzeitlichen Rückstand von 11:8 ca. 15 Minuten vor Schluss konnten wir zwar durch starke 10 Minuten in eine 11:12 Führung umwandeln, aber leider kam uns danach wieder die Treffsicherheit abhanden und es schlichen sich viele Abspielfehler ein, so dass wir letztendlich mit dem leistungsgerechten Unentschieden zufrieden sein müssen. Es spielten: Judith Bach (5), Miriam Kley (1), Kerstin Kocheise (2), Felicitas Kocheise (3), Carmen Kolzer (Tor), Sabine Peter, Stefanie Schlumberger, Claudia Völkel (2)

**Trainingszeiten der Mannschaften:**  
In Heitersheim Sporthalle:**Flöhe gemischt (Jahrgang 2002-2003)**

Freitag 14.30 – 15.30 Uhr (Festhalle)

**Minis gemischt (Jahrgang 2000-2001)**

Freitag 14.30 – 15.45 Uhr (Sporthalle)

**E-Jugend männlich (1998-1999)**

Mittwoch 14.30 – 16.00 Uhr

**D-Jugend gemischt (1996-1997)**

Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr

**C-Jugend männlich (1994-1995)**

Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

**B-Jugend männlich (1992-1993)**

Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr

**Mädchen E (1998-1999)**

Mittwoch 14.30 – 16.00 Uhr

**Mädchen C (1994-1997)**

Dienstag 16.30 – 18.00 Uhr

**Mädchen A (1990-1993)**

Montag 19.00 – 20.30 Uhr

**Damen (1989 und älter)**

Montag 20.30 – 22.00 Uhr

In Staufen beim Faustgymnasium:

**Herren (1989 und älter)**

Donnerstag 19.30 – 21.30 Uhr

**A-Jugend männlich (1990-1991)**

Donnerstag 19.30 – 21.30 Uhr.

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634 2354

**Heimspiel  
der Freizeitvolleyballer**

Am kommenden Samstag, 8.11., startet die Freizeitvolleyballmannschaft „Blocker vom Hocker“ mit einem Heimspiel in die neue Saison. Hierbei gilt es, die Meisterschaft in der Freizeitklasse A 2 zu verteidigen, was aufgrund umzugsbedingter Abgänge zweier Stammspieler sicher nicht einfach wird. Zu Gast ist das Team „Skandal um Rosi“ aus Sexau sowie die „Volleyfanten“ aus Waldkirch, die in den vorangegangenen Jahren die Meisterschaft erringen konnten, sodass interessante Spiele erwartet werden können. Spielbeginn ist um 14 Uhr in der Sporthalle, über lautstarke Unterstützung würde die Heimmannschaft sich sehr freuen!

SOZIALVERBAND  
**VdK**  
BADEN-WÜRTTEMBERG**Ortsverband  
Heitersheim****Der Ortsverband informiert:****Ulrike Mascher führt Sozialverband VdK**

Nach 18 Jahren an der Spitze des Sozialverbands VdK Deutschland gab der bisherige VdK-Präsident Walter Hirrlinger sein Amt an Ulrike Mascher, die Vorsitzende des Landesverbands Bayern, ab. Der mittlerweile 82-jährige Esslinger, der viele Jahre auch an der Spitze des VdK Baden-Württemberg gestanden hatte, wird auch weiterhin beim Sozialverband VdK ehrenamtlich aktiv sein. Die 69-jährige Ulrike Mascher, die auf eine langjährige Tätigkeit als Bundestagsabgeordnete zurückblicken kann und einige Zeit als Staatssekretärin im Arbeitsministerium fungierte, hatte bereits seit 2006 als Vizepräsidentin des größten Behinderten- und Seniorenverbands Deutschlands gewirkt. Sie will der Armutsbekämpfung und Armutsvermeidung höchste Priorität einräumen. Weitere Informationen gibt es unter [www.vdk.de](http://www.vdk.de).

VdK, Peter Schay, Danziger Straße 5, 79423 Heitersheim, Telefon 07634 3272

**SONSTIGES***unüberlesbar*Johanniterstr. 74  
im Pfarrhaus● **Öffnungszeiten:**

Dienstag	18.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag	16.30 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 11.30 Uhr
Sonntag	10.30 - 12.00 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei 

Tel.: 5 05 37 42

**Monatsthema: Herbst****Neu im Bücheregal:**Krimi - Milchgeld /  
ErntedankV. Klüpfel  
Mieses KarmaD. Safier  
Die Eleganz des IgelsM. Barberry**Für Kinder:**

Die Rivalen - 4 Bände

**Zum Vormerken!**

Am Sonntag, 16. November 2008, findet ein Bücherflohmarkt von 10 bis 13 Uhr im Pfarrhaus statt.

**Lesereise in den Herbst**

Am Donnerstag, den 16. Oktober 2008 fand anlässlich des Frederiktages eine Lesereise in der Katholischen öffentlichen Bücherei statt. Gebannt lauschten die Kinder der Geschichte des kleinen Igels Johannes, der keinen Winterschlaf machen wollte und deshalb von zu Hause ausritt. Nach seiner glücklichen Rettung durch den Förster kam Bewegung in die Runde, denn bei der Geschichte von „Stichel und Stachel“ mussten die Kinder gut aufpassen und an den richtigen Stellen aufstehen oder sich hinsetzen. Die Igel, die fleißig aus bunten Herbstblättern gebastelt wurden, durften die Kinder dann mit nach Hause nehmen.

**Veranstaltungen im November**

Am **Sonntag, 16. November 2008 von 10 - 13 Uhr** haben unsere großen und kleinen Leser die Möglichkeit, nicht nur bei unserem **Bücherflohmarkt** das eine oder andere Schnäppchen zu machen sondern auch das **Spieleangebot** der Bücherei kennen zu lernen und auch gleich vor Ort auszuprobieren. Außerdem wird es **Kaffee und Kuchen** geben. Der Erlös wird für die Neuanschaffung von Medien in der Bücherei verwendet.

Am **Donnerstag, 20.11.2008** ist es dann wieder um 16.30 Uhr soweit. Wir laden Kinder **ab 6 Jahren** zu unserer nächsten **Lesereise** ein. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Teilnahme nur mit „Reiseticket“ möglich. Diese **Eintrittskarten** gibt es ab sofort **kostenlos** während der Öffnungszeiten in der Bücherei.

Weitere Informationen zur Katholischen öffentlichen Bücherei unter [www.kob-heitersheim.de](http://www.kob-heitersheim.de)

**Veranstaltungen  
rund um Heitersheim****Sa., 08.11.:**

Brettlemarkt des Skiclub Münstertal in der Belchenhalle. 10 - 11.50 Uhr: Annahme; 12 - 13.30 Uhr: Verkauf; 13.30 - 14.30 Uhr: Abholung.

**Sa., 08.11., 19.30 Uhr:**

Konzerte mit dem Kammerorchester Bad Krozingen e.V. in der Ev. Christuskirche Bad Krozingen. Gespielt werden: A. Vivaldi: Stabat mater; J. Haydn: Cellokonzert D-Dur op. 101 u. Sinfonie Nr. 44 e-moll („Trauersinfonie“)

**So., 09.11.:**

10. Bad Krozingener Herbstlauf

**So., 09.11., 10 - 14 Uhr:**

Brettle-Markt des Staufener Skiclub in der Belchenhalle beim Gymnasium. Abgabe:



08.11., 16 - 18 Uhr; Abholung: 09.11., 14 - 15 Uhr

**So., 09.11., 19 Uhr:**

Konzert mit „Gerhard Gnann“ zum Erhalt der 1 000-jährigen Kirche St. Cyriak in Sulzburg. [www.reservix.de](http://www.reservix.de) Infos: Ev. Pfarramt Sulzburg, Tel: 592179

**So., 09.11., 16.30 Uhr:**

„Kunst und Musik“ – Konzert zum Thema Heilige-„Bewohner“ des Gotteshauses in der Klosterkirche St. Trudpert. Arno Herbener beleuchtet zusammen mit dem Kantorenchor St. Trudpert die unzähligen Darstellungen von Heiligen durch Wort und Chormusik.

**Fr., 14.11., 19.30 Uhr:**

Lichtbildervortrag „Der Jakobsweg 2007“. Die Eheleute Donauer und Staroske berichten von Ihren Erlebnissen. Naturerlebnisse, historische Kunst- u. Bauwerke sowie Begegnungen prägten ihre Reise zum Grab des Apostels Jakobus nach Santiago de Compostela. Die Kolpingsfamilie lädt in den Wettelbrunner Bürgersaal ein. Eintritt frei.

**Sa., 15.11., 11 - 17 Uhr:**

Martinsmarkt in der Freien Waldorfschule St. Georgen, Bergiselstr. 11

**So., 22.11., 19 Uhr:**

Konzert mit „Markgräfler Kammerensemble“ zum Erhalt der 1000-jährigen Kirche St. Cyriak in Sulzburg. [www.reservix.de](http://www.reservix.de) Infos: Ev. Pfarramt Sulzburg, Tel: 592179

## Weihnachtsmarkt am 30.11.2008 in Ballrechten-Dottingen

Wer hat Lust beim diesjährigen Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz mit seinen selbst **gebastelten** Artikeln teilzunehmen?

Stände können gegen einen Unkostenbeitrag von 15 Euro zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung bis spät. 13.11.2008 bei Frau Schopferer, Tel. 07634 5617-12.

## Infoabend

Die KinderSchule Lernwerkhaus – eine Montessori-orientierte Grundschule – stellt am Donnerstag, dem 20.11.08 um 20 h ihre Arbeit mit viel praktischer Erfahrung vor. Ort: Ballrechten-Dottingen, Franz-Heß-Straße 2

Infos unter: 07634 6949658 (morgens – bitte AB nutzen!) [www.lernwerkhaus.de](http://www.lernwerkhaus.de)

## Sozialstation „Südlicher Breisgau e.V.“

**Kurs für „Pflegerische Angehörige“**

Als Angehörige, Nachbarn oder Freunde einen Menschen zu Hause pflegend und betreuend zu unterstützen erfordert neben persönlichem Engagement auch pflegerische Kenntnisse. In diesem Kurs können Sie Grundwissen erwerben, sich mit eventuellen Fragen unter fachlicher Anleitung auseinandersetzen und pflegerelevante Fähigkeiten einüben.

**Die Themen:** 1. Der Pflegebedürftige und sein Umfeld, 2. Körperpflege: ein Ritual. Auf was kommt es an?, 3. Menschen mit

Demenz, 4. Inkontinenz, 5. Pflegeaktivitäten in und am Bett, 6. Pflegeversicherung. Patientenverfügung. Vorsorgevollmacht, 7. Tod, ein Teil des Lebens. Wie gehe ich damit um?, 8. Als Pflegende mit sich selbst achtsam umgehen

**Termin: 22. + 29. November + 6. Dezember 2008; jeweils 9 – 13 Uhr**

Kursgebühr: Erstattung/Übernahme

durch Kranken-, Pflegekassen

Kursleitung: Jutta Noronha, Krankenschwester und Kursleiterin

Ort: Sozialstation „Südlicher Breisgau e.V.“, Am Alamannenfeld 14, 79189 Bad Krozingen

**Anmeldung: 07633 12219**

## Deutsch-französische Berufsberatung

Am Mittwoch, 12. November, informiert Frau Mascha im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Terminreservierung:

Tel.: 0761 2710-264, E-Mail:

[freiburg.biz@arbeitsagentur.de](mailto:freiburg.biz@arbeitsagentur.de)

## Nichtraucher in 6 Wochen

Der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation GmbH (bwlv) bietet einen Nichtraucherkurs an. Angesprochen sind Raucher/innen jeden Alters, die von der Nikotinsucht wegkommen wollen, dies aber aus eigenem Antrieb bisher noch nicht geschafft haben. Grundlage des Kurses ist die Rauch-Stop-Methode, die ggf. mit Unterstützung von Nikotinersatzpräparaten durchgeführt wird. Dieses Programm gilt derzeit als die wirksamste Methode und ist von den Krankenkassen anerkannt.

Kursbeginn: Dienstag, 11. November 2008, 18 - 20 Uhr in den Räumen der Beratungsstelle, Kronenmattenstr. 2a, 79100 Freiburg

Infos + Anmeldung: Tel. 0761 156309-0 (Mo. - Fr.: 8 - 16 Uhr)

[fs-freiburg@bw-lv.de](mailto:fs-freiburg@bw-lv.de)

## Bewerbung – Tipps und Tricks zum Erfolg

Beate Schramm referiert am Dienstag, 11. November 2008, 14:30 Uhr, zum Thema „Bewerbung – Tipps und Tricks zum Erfolg“. Ort: Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, Raum A007.

## Selbstverteidigung für Senioren

Das Rote Kreuz startet einen Selbstverteidigungskurs für Senioren im Albaneum in Bad Krozingen. Der Kurs bietet älteren Menschen der Altersgruppe 50plus die Möglichkeit zu lernen, wie sie sich in Gefahrensituationen verhalten und verteidigen können. Das Training steigert nicht nur die körperliche Fitness, sondern soll auch das Selbstvertrauen des Einzelnen stärken, so dass jeder Teilnehmer im Alltag selbstbewusster auftreten kann.

**Termine:** Di., 25.11., 10 - 12 Uhr + Fr., 28.11., 10 - 12 Uhr + Di., 02.12., 10 - 12 Uhr

Infos und Anmeldung bei Frau Hartenberger, Tel.: 07633 3970.

## Alemannische Bühne Freiburg e.V.:

Gerberau 15, Freiburg, Tel. 0761 35782

**Programm:**

**So., 09.11., 19 Uhr:** Schweizer Unterhaltungskabarett „Almi & Salvi“!

**Do., 13.11., 20 Uhr:**

„Frl. Mayer's Hinterhausjazz“

**So., 16.11., 19 Uhr:** Neues vom

„König von Baden“

**So., 23.11., 19 Uhr:** Jazz & Literatur - Autumn Leaves – mit der Silver Jazz Band

**So., 30.11., 19 Uhr:** Die Zimmerlinden –

Frauenkabarett

Das gesamte November-Programm

unter: [www.alemannische-buehne.de](http://www.alemannische-buehne.de)

## Weiterbildung auf dem zweiten Bildungsweg

Die Berufsoberschule Freiburg bietet als staatliche Schule des „Zweiten Bildungsweges“ jungen Menschen nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung verschiedene Möglichkeiten der Weiterbildung:

1. Die **Fachschulreife** (mittlere Reife) in einem Jahr an der Berufsaufbauschule (BAS).

2. Die allgemeine oder fachgebundene **Hochschulreife** in nur zwei Jahren an der Technischen Oberschule (TO) oder an der Wirtschaftsoberschule (WO). Der Besuch der TO/WO wird nach BAföG elternunabhängig gefördert.

3. Die **Fachhochschulreife** am Einjährigen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (1BKfH) mit der Fachrichtung Technik oder Gestaltung in nur einem Jahr (Vollzeit).

4. Mit der Möglichkeit **gleichzeitiger Berufstätigkeit** die **Fachhochschulreife** in zwei Jahren am Zweijährigen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (Teilzeit) mit der Fachrichtung Technik.

Berufliche Kenntnisse und Berufserfahrung zählen sich an allen diesen Schularten dadurch aus, dass die Schulzeit jeweils um ein Jahr kürzer ist. So führen z.B. die Technische Oberschule und die Wirtschaftsoberschule in nur zwei Jahren zum Abitur, statt in drei Jahren wie an Gymnasien oder privaten Schulen des Zweiten Bildungsweges.

Der Besuch aller Schularten der Berufsoberschule ist kostenlos.

Lernmittel werden zur Verfügung gestellt. Alle Schularten in Vollzeitform werden nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) gefördert.

Alle an der Berufsoberschule Freiburg erworbenen Abschlüsse sind bundesweit anerkannt.

Beratung und Anmeldung:

**Berufsoberschule Freiburg**

an der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule

Kirchstraße 4, 79100 Freiburg

Tel. 0761 201-7873, Fax: 0761 201-7879